

NOTIZEN

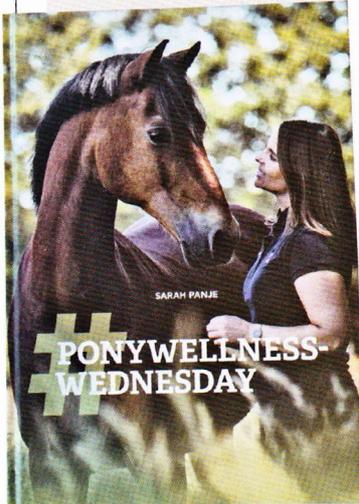
Anwälte der Pferde

Der Deutsche Pferderechtstag 2021 findet am 18. Juni statt – in diesem Jahr allerdings als reine Online-Veranstaltung. Bei dem Kongress tauschen sich Pferderechtsanwälte, Pferdesachverständige und Pferdefachtierärzte aus ganz Deutschland miteinander aus. Verschiedene Referenten, darunter der bekannte Auktionator Volker Raulf und Prof. Dr. med. vet. Karsten Feige, werden über aktuelle juristische Themen informieren.

www.pferderechtstag.de

Wellnesstag

Auf Instagram gibt Sarah Panje regelmäßig Einblick in ihren Berufsalltag als Pferdeosteopathin und -physiotherapeutin. Unter #ponywellnesswednes-



day zeigt sie Übungen und Massagetechniken, die man bei seinem Pferd ganz einfach selbst anwenden kann. Nun hat sie diese auch in einem gleichnamigen Buch zusammengefasst. Alle Handgriffe werden Schritt für Schritt beschrieben. 120 Seiten, 29,90 Euro. www.sarahpanje.de

Pferdebetriebe 2.0

WISSENSCHAFT Wie Pferdebetriebe die Digitalisierung nutzen können, damit befasst sich ein gemeinsames Projekt der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) und der Universität Hohenheim. Untersucht wird, wie sich Zeit sparen lässt, eine bessere Überwachung gelingt und nachhaltig gewirtschaftet werden kann – ohne das Wohlbefinden der Pferde einzuschränken. Dafür wird bspw. der Einsatz digitaler Kameras getestet, die mittels künstlicher Intelligenz das individuelle Pferdeverhalten erlernen und bei Abweichungen, die als Hinweis z. B. auf Koliken gewertet werden können, Alarm schlagen. Das Projekt leitet Prof. Dr. Dirk Winter, ihm zur Seite stehen die Doktorandinnen Linda Speidel und Melanie Pfeiffer. Mehr Informationen zu DiWenkLa (Digitale Wertschöpfungsketten für eine nachhaltige kleinstrukturierte Landwirtschaft) gibt's unter: <https://diwenkla.uni-hohenheim.de>



Die Anwendung PiaVet ermöglicht Herzfrequenzmessung



Kommt bald der Mistroboter für Pferdebetriebe?

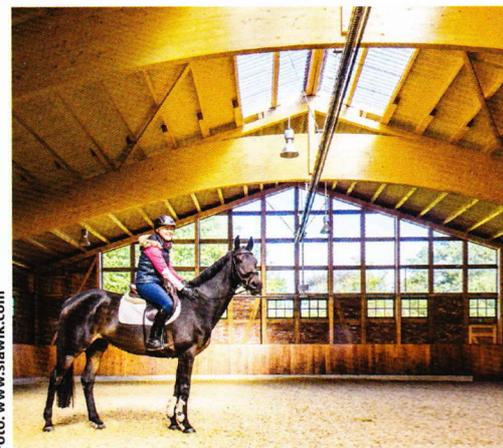


Foto: www.slawik.com

Öffnet die Reithallen!

Die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) setzt sich dafür ein, dass die Nutzung der Reithallen für das Training wieder in allen Bundesländern erlaubt wird. Argumentationshilfe gibt es jetzt in Form einer neuen Online-Kalkulation des Max-Planck-Instituts für Chemie. Diese zeigt: Das Ansteckungsrisiko in der Reithalle durch Aerosole ist als vergleichsweise „gering bis sehr gering“ einzustufen.

Viele PS

KALTBLÜTER Schlechte Nachrichten für die „Titanen der Rennbahn“: Auch in 2021 muss die Veranstaltung ausfallen – und zum zweiten Mal in Folge. Corona macht die Durchführung unmöglich. Nun ist die Ausgabe der größten Kaltblut-Sportveranstaltung Europas für den 22. bis 26. Juni 2021 geplant. Dann sollen im brandenburgischen Brück wieder die „großen Dicken“ über Rennbahn donnern. Schon gekaufte Tiere bleiben gültig. www.titanenderrennk



Bei „Titanen der Rennbahn“ messen sich Kaltblüter in verschiedenen Disziplinen